



PRAXIKAGE FÜR DIE OPHTHALMOLOGIE

«IHRE KRANKENGESCHICHTE
LOGISCH STRUKTURIERT,
LÜCKENLOS DOKUMENTIERT
UND ALLZEIT ABRUFBAR».

Mit der elektronischen Krankengeschichte PRAXIKAGE verwalten und verarbeiten Sie sämtliche Daten Ihres gesamten Patientenstamms. In Echtzeit sind diese von jeder Arbeitsstation einseh- und mit Änderungshistorie editierbar. Lens- und Refraktometer am Empfang liefern bereits Daten zur späteren Verwendung im Sprechzimmer.

PRAXIKAGE nutzt das und empfängt, ordnet und leitet die Werte zum Phoropter und wieder zurück. Vom Perimeter erzeugte Bilder werden automatisch im Patientendossier abgelegt und stehen so für alle weiteren Schritte zur Verfügung. Mit der Krankengeschichte von Praxinova erledigen Sie alle Arbeitsschritte nachweislich effizient und präzise.

Einfache Datenerfassung

Den Strukturierungsgrad Ihrer Eingaben bestimmen Sie. Die Texteingaben erfolgen mittels Tastatur mit Autotextfunktion und Autokorrektur, abrufbaren Textbausteinen und fixfertigen Stat. Zudem haben Sie die Möglichkeit, Ihre Eingaben durch strukturierte Eingabemasken zu erfassen, welche für die Ophthalmologie zugeschnitten sind.

Eingehende Berichte

Eingehende Berichte werden durch den Einsatz eines Mehrfachscanners direkt im jeweiligen Patientenarchiv abgelegt. Dabei bestimmen Sie, wie das Archiv strukturiert sein soll. Auch eingehende E-Mails mit Bild- und Audio-dateien können schnell und einfach zugewiesen und abgelegt werden.

Benutzerfreundliche Oberfläche

PRAXIKAGE basiert auf dem bewährten SOBP Prinzip (Subjektiv, Objektiv, Beurteilung, Prozedere). Die Angaben werden strukturiert abgelegt und archiviert, damit diese für die weitere medizinische und administrative Verarbeitung genutzt werden können. Die Oberfläche lässt sich Ihren persönlichen und individuellen Arbeitsabläufen und Behandlungsschritten entsprechend anpassen. Fügen Sie bei Bedarf neue Eingabefelder hinzu, verändern Sie die Reihenfolge oder markieren Sie besonders wichtige Felder mit einer beliebigen Farbe.

Übersichtliche Patientendaten

Die PRAXIKAGE verfügt über diverse Zusatzfunktionen, wie farblich gekennzeichnete Markierungspunkte, um Patienten einer definierten Gruppe zuzuweisen. Das spezielle Ophthalmologieregister enthält alle relevanten Daten, wie Brillenwerte, subjektive und objektive Refraktometrie, Visus, Augendruck und Pachymetrie.

Automatische Berichterstattung

Medizinisch wichtige Angaben zur Krankengeschichte des Patienten werden fallorientiert strukturiert, patientengerecht aufbereitet und archiviert, sodass sie jederzeit für den weiteren Dialog mit Kollegen, Spitälern oder Versicherungen zur Verfügung stehen. Dabei werden erstellte Dokumente automatisch im patienteneigenen Archiv abgelegt. Vollständige Überweisungen oder Notfall-Hospitalisationen können direkt nach dem Eintrag in PRAXIKAGE für die weitere Verarbeitung verwendet werden. Dazu stehen Ihnen zahlreiche vorgefertigte Vorlagen zur Verfügung. Eigene Vorlagen können Sie einfach und schnell selbst erstellen und anpassen.